Frankfurter Ruder-Club Griesheim 1906 e.V.

Club-Zeitung

April 2013

8. Jahrgang, 22. Ausgabe

Unsere Repräsentaten bei der akademischen Feier zum 125 jährigen Bestehen des Regattavereins

Inhaltsverzeichnis

4– Auf ein Neues ...
5– Neujahrsrudern
5– Winter ade...
6– 125 Jahre Regattaverein
9– Die Mitgliederversammlung 2013
- 10– Bericht des Vorsitzenden
- 15– Sportbericht
- 24– Bericht der Schatzmeisterin
- 25– Bericht der Kassenprüfer
- 26– Ehrungen und Anerkennungen
- 27– TOP TEN der Trainingskilometer 2012

30– Ein etwas ungewöhnlicher Besuch
34– Regattatraining 2013
36– Besondere Geburtstage
37– Termine 2013
38– Namen und Adressen des Vorstandes
39– Impressum

Auf ein Neues ...

Mit der Mitgliederversammlung am 23.03.2013 fand unser Ruderjahr 2012 seinen Abschluss.

Durch den Rücktritt von Andreas Dau von seinem Amt als 2. Vorsitzender ergeben sich Veränderungen im sportlichen Bereich.

Wir hoffen zu den nächsten Vorstandswahlen in 2014 den Posten neu besetzen zu können. Die Chancen stehen momentan nicht schlecht.

Zur Gewinnung neuer Mitglieder bieten wir in diesem Jahr erstmals zwei Schnupperkurse an - der erste ist erfreulicher Weise bereits ausgebucht.

Weiterhin werden dieses Jahr drei neue Boote den Weg in unsere Bootshallen finden.

Unser Bootsbestand wird dadurch weiter aufgewertet.

Außerdem wurden die Trainingszeiten den Anforderungen für Anfänger und Fortgeschrittene angepasst.

Das Regattatraining soll weiter intensiviert werden.

Also soweit gute Bedingungen für ein erfolgreiches Ruderjahr 2013.

In diesem Sinn viel Spaß und Erfolg im sportlichen Bereich in unserem Ruderclub.

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern und Förderern unseres Vereins ein schönes und erfolgreiches Jahr.

Gerd Volkmann

HEINRICH TRAUTMANN
ELEKTROGEBÄUDETECHNIK

- Neuinstallation
- Renovierung
- Sprechanlagen
- Antennenanlagen
- E - CHECK
- Clage Kundendienst
- Datennetzwerke
- Reparaturen

Linkstraße 48 - 50
65933 Frankfurt
Tel.: 069 38 15 30
Fax: 069 380 8 620

Neujahrsrudern 2013 – Ein Vierer und 50 Bratwürste

Auch dieses Jahr fand wieder eine kleine Gruppe unverzagter Ruderer den Weg auf unser Vereinsgelände, um das neue Jahr mit einer Ausfahrt zu begrüßen. Traditionell wird zu diesem Anlass immer ein Achter zu Wasser gelassen. Aber dieses Jahr langte es nur zu einem Vierer mit Steuermann. Die Silvesternacht scheint hier ihren Tribut gefordert zu haben. Nachdem das Thema Rudern erledigt war, widmete man sich den kulinarischen Genüssen. Es wurden bei dieser Gelegenheit 50 Bratwürste vertilgt! Ein guter Schoppen in heißer und kalter Form durfte hier natürlich auch nicht fehlen. Die Stimmung war wieder hervorragend. Das lässt wieder auf ein schönes Ruderjahr in unserem Ruderclub schließen.

Gerd Volkmann

Winter ade...

Ein langer Winter geht zu Ende und die Temperaturen steigen endlich wieder auf ein ruderfreundliches Niveau. Die letzte Wintersaison wurde dennoch nicht vernachlässigt. Einmal in der Woche trafen wir uns in der Turnhalle der Niddaschule in Frankfurt. Der sehr schöne und alte Holzfussboden sowie die nostalgischen Duschen erinnerten viele an ihre damalige Schulzeit. Mit verschiedenen Kraft- und Ausdauerzirkeln, Funktionsgymnastik, Stabilisationstraining und Teamspielen bereiteten wir uns auf die kommende Rudersaison vor. Auch in der nächsten Wintersaison würde ich mich freuen ein abwechslungsreiches Wintertraining anbieten zu können.

Ulrike Scholz

125 Jahre Regattaverein

Am 15.03.2013 fand im Kaisersaal des Frankfurter Römers die akademische Feier zum 125 jährigen Bestehen des Frankfurter Regattavereines statt. Der Ruder-Club Griesheim war mit einer stattlichen Anzahl von Mitgliedern vertreten. Unsere beiden Jugendlichen Sven Hubert und Manuel Wörner hatten die Ehre, unseren Verein mit einem Skull im Rahmen einer Präsentation zu vertreten.

Im Vorfeld der Feier ergaben sich für den einen oder anderen bei einem netten Getränk Gespräche mit Ruderkameradinnen und Ruderkameraden, die man seit langem nicht gesehen hat.

Sven und Manuel repräsentieren mit anderen Jugendlichen die Frankfurter Rudervereine

Planen Sie einen Autokauf?

Wir haben den optimalen Schutz für Gebrauchtwagen.

DEVK Generalagentur
Arno Kolb
Jungmannstr. 22
65933 Frankfurt
Telefon: 069 396280
arno.kolb@vtp.devk.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

TÜV Service tested gut (1,73)

DEVK VERSICHERUNGEN

SERTÜRNER
APOTHEKE
Dr. Norbert Böger

UTA BÖGER
Fachapothekerin
für Offizinpharmazie

uboeger@gmx.de
Alte Falterstr. 13 · 65933 Frankfurt Telefon 069 - 38 10 85 Fax 069 - 38 03 54 45

Raumausstattung C. RACK
Maler– und Renovierungsarbeiten aller Art
Trockenbau
Fliesen– und Fußboden-Verlegearbeiten

Michael Weisensell

August-Bebel-Straße 12
65933 Frankfurt/M.

Tel./Fax 069/35101346
Mobil 0177/5872006

firmarack@aim.com

Die Mitgliederversammlung 2013

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Vorsitzenden

Sind denn wohl schon alle da? Unser Schriftführer Ludwig Schäfer kontrolliert die Anwesenheitsliste

Gerd Volkmann wurde festgestellt, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung rechtzeitig und ordnungsgemäß erfolgte. Es wurde ein Antrag zu dem Tagesordnungspunkt 7 ordnungsgemäß eingereicht. Die Tagesordnung wurde ohne Änderung angenommen.

Genehmigung der Protokolle der Jahreshauptversammlung vom 24. März 2012

Das Protokoll wurde durch den Schriftführer Dr. Ludwig Schäfer verlesen. Nach dem Verlesen des Protokolls wurde es von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes zum Jahr 2012 erfolgte wie immer wieder in drei Teilen.

- Bericht des Vorsitzenden Gerd Volkmann
- Sportbericht durch Andreas Dau
- Bericht der Schatzmeisterin Ute Stark-Albert

Bericht des Vorsitzenden

Einleitung

Mit der Mitgliederversammlung am Samstag, den 23. März 2013, fand das Vereinsjahr 2012 seinen formalen Abschluss.

Der neue Vorstand und die Vereinsmitglieder sehen auf ein erfolgreiches Jahr 2012 zurück. Das Jahr war wieder arbeitsreich und ein Jahr des Überganges. Projekte aus der Amtszeit von Hein Beder wurden noch in 2012 fertiggestellt.

Hier nochmal danke an Hein für seinen Einsatz für unseren Verein in den vergangenen Jahren.

Gerd Volkmann bedankte sich weiterhin bei allen weiteren Helfern, ohne die die Projekte nicht so erfolgreich zu Ende gebracht werden konnten.

Der Verein wurde ordnungsgemäß geführt und verwaltet

Die Finanzen sind geordnet und die Mitgliederzahl belief sich am 01.01.2013 auf 151.

In den Ausgaben unserer gelifteten Clubzeitung in 2012 wurdet Ihr umfassend über die Ereignisse in 2012 informiert. Deshalb hier eine Zusammenfassung in Kürze.

Zu Beginn seines Berichtes bat der Vorsitzende Gerd Volkmann die Anwesenden, sich von Ihren Plätzen zu erheben und der Verstorbenen des Vereines zu gedenken.

Das Neujahrsrudern

Am 01.01.2012 fanden sich 13 unermüdliche Ruderer ein, um das neue Jahr mit einer zünftigen Ausfahrt zu begrüßen. Letztendlich gingen ein Fünfer, ein gesteuerter Vierer und ein gesteuerter Zweier aufs Wasser. Die Zurückgebliebenen amüsierten sich bei anregenden Gesprächen. Nachdem alle Boote wieder den Weg nach Hause gefunden hatten und eine warme Dusche genommen wurde, wandte man sich den kulinarischen Genüssen in Form von Bratwürsten zu.

Mitgliederversammlung 2012

Durch das Protokoll von Dr. Ludwig Schäfer wurden wir dazu ausgiebig informiert. Weiterhin enthält die 19. Ausgabe unserer Clubzeitung ein ausführlicher Bericht zu dieser Veranstaltung.

Frühlingsfest und Anrudern der Frankfurter Rudervereine

Der Tag des Frühlingsfestes, der 21.04., begann mit Regen. Aber pünktlich zum Beginn um 15:00 Uhr kam die Sonne heraus. Es fanden sich trotz des regnerischen Beginns ca. 50 Besucher ein. Ein Höhepunkt war das Richtfest unserer neuen Halle, welches von Hrn. Nissen durchgeführt wurde. Anschließend wurden die eifrigen Helfer beim Hallenbau mit einem kleinen Präsent geehrt. Durch das jetzt gute Wetter und die guten Speisen hatten alle Anwesenden einen schönen Nachmittag.

Das Anrudern wurde durch das schöne Wetter ein echtes Erlebnis. Es waren 5 Achter, 13 Vierer, 2 Zweier und ca. 150 Personen bei uns zu Gast. Bei guten Gesprächen und gutem Essen waren die Strapazen der Anfahrt bald vergessen. Anrudern in Griesheim – immer ein Erlebnis!

apotheke im toom
Martin Beyhl
Apotheker Martin Beyhl e.K.
Lärchenstraße 110 · 65933 Frankfurt-Griesheim
Gebührenfreies Kundentelefon
0800 - 8 66 62 76
Öffnungszeiten
Mo bis Sa 8.00 bis 21.00 Uhr

Alte Apotheke
MARTIN BEYHL
... IHRE APOTHEKE MIT ♥ SEIT 1894 IN GRIESHEIM
Linkstraße 58 · 65933 Frankfurt-Griesheim
Telefon (0 69) 38 13 29
Öffnungszeiten
Mo bis Sa 8.00 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 18.30 Uhr (außer Mi und Sa)

Therapie Fitness Wellness
Therapiezentrum Griesheim
Linkstraße 35
65933 Frankfurt/Main
Fon 069-381734
Fax 069-38039846
E-Mail praxis-blischke@online.de
Physiotherapie · Massagen · Gerätetraining
Magnetfeldtherapie · Lasertherapie · Shiatsu-Massage · Med. Fußpflege · Cardio-Training

Frühjahrswanderfahrt 2012

Die Frühjahrswanderfahrt fand vom 10.06 – 14.06.2012 auf der Weser statt. Start war in Hann. Münden. Das Ziel war in Hameln. Es wurde eine Strecke von ca. 130 km zurückgelegt. Wenn wir dem Bericht in unserer Clubzeitung vom August 2012 Glauben schenken, hatten wohl alle ihren Spaß. Beteiligt waren auch wieder Mitglieder anderer Rudervereine

Der RC Griesheim beim 25. Griesheimer Mainuferfest

Nach langer Abstinenz hat der Ruder-Club Griesheim wieder am Mainuferfest teilgenommen. Durch die Teilnahme konnte der Club sich bei gutem Wetter einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Auch ein neues Mitglied konnte geworben werden. Also eine durchaus erfolgreiche Veranstaltung.

Unser Sommerfest 2012

Laut Ludwig Schäfer, unserem Wetterfrosch, hatten wir bis 14:00 Regen. Dann stellte sich die Sonne ein und die Temperatur stieg auf 23°C. Unser Vereinsmitglied Bernhard Romisch organisierte ein Hüpfburg für unsere jungen Gäste. Wir hoffen, dass der eine oder andere den Weg in eines unserer Boote findet. Bei diesen schönen Voraussetzungen fanden sich ca. 90 Gäste auf unserem schönen Gelände ein.

Unser „Präsident“ Gerd Volkmann bei seinem Bericht - Ute Stark-Albert sieht man die Vorfreude auf ihren Beitrag an!

Am Sonntag, wieder bei Sonne, fand der traditionelle Frühschoppen statt, der dieses Jahr außerdem von Booten aus vier Vereinen besucht wurde. Der Frühschoppen wurde von ca. 100 Personen besucht. Schön war's.

Die Herbstwanderfahrt

Die Herbstwanderfahrt fand vom 19. – 22.09 auf dem Main statt. Start war Marktheidenfeld, der Endpunkt Dorfprozelten.

Ein Novum war zum einen, dass Fritz, unser Klinkerboot, nicht an der Wanderfahrt teilnahm. Zum anderen fanden die Übernachtungen immer am selben Ort statt. Trotz dieser Umstände hat es allen wieder gut gefallen.

Wanderung im Rheingau

Auch in 2012 machte sich eine kleine Gruppe auf, um die Spezialitäten des Rheingaues bei einer Wanderung zu genießen.

Es wird vermutet, dass der Riesling bei der Verkostung eine Spitzenposition einnahm.

Saisonende – das Abrudern und Flaggeneinholung

Es gab Anstrengungen, diesmal das Ereignis wieder mehr in das Bewusstsein der Mitglieder zu rufen. In Ansätzen hat dies auch geklappt. Aber es ist noch Luft nach oben. Schaun wir mal was das Jahr 2013 bringt.

Unsere Weihnachtsfeier

Gerd Volkmann versuchte, den Ausfall des traditionellen Bildervortrages durch ein paar Weihnachtsgedichte wettzumachen. Man sollte versuchen, zur nächsten Feier wieder die Bilder sprechen zu lassen. Er-

ste Kontakte diesbezüglich sind geknüpft. Während der Feier wurden Helga Düwel, Werner Winzig und Erhard Klug für ihre Verdienste für den Verein mit der Verdienstnadel geehrt. Weiterhin erhielten Ulrike Scholz und Mona Reichard für ihr Engagement im Bereich Training Präsente überreicht. Wie immer hatten wir wieder einen schönen Abend zum Ende des Jahres.

Das Schülerrudern

Das Schülerrudern wurde im Jahr 2012 mit der Meisterschule, dem Friedrich Dessauer Gymnasium und der Georg-August-Zinn Schule durchgeführt.

Im Zeitraum von Januar bis Juni waren 36 Schüler/Woche in drei Gruppen aktiv. Von Juli bis Dezember wurde das Schülerrudern mit 55 Schülern/Woche in drei Gruppen durchgeführt.

Hoffen wir, dass der eine oder andere Schüler den Weg in unseren Verein findet.

Rund um das Bootshaus:

Neue Zufahrt und neue Bootshalle

Die letzten Arbeiten an der neuen Zufahrt und der neuen Halle wurden erfolgreich abgeschlossen. Auch hier nochmal einen Dank an alle Beteiligten.

Sonstiges

Ruderordnung

Ich möchte hier nochmal auf unsere Ruderordnung, die seit 2012 in Kraft ist, hinweisen. In diesem Zusammenhang nochmal vielen Dank an Liesa Seyd für ihre Unterstützung

Die Ruderordnung hängt am schwarzen Brett und wurde in der Weihnachtsausgabe 2012 unserer Clubzeitung sowie auf unserer Homepage veröffentlicht.

Neuorganisation der Bootshallen/ neues Schrankmaterial

Gerd Volkmann ist es gelungen eine große Anzahl von Schränken zu organisieren. Dadurch haben wir in Zukunft die Möglichkeit unsere Materialien besser aufzubewahren.

Auch die alten Spinde, die uns über viele Jahre gute Dienste erwiesen haben, konnten noch gewinnbringend in bares Geld umgesetzt werden.
Weiterhin werden die Bootshallen umorganisiert, um einen besseren Ruderbetrieb zu gewährleisten.

Umgestaltung Clubzeitung

Die Zeitung erscheint jetzt mit größerer Schrift und in Farbe.

Ein Dank hier an Eva Kaufmann für das Erstellen des neuen Layouts.

Neuer Internet Auftritt

Unter anderem aus technischen Gründen muss der Internetauftritt neu gestaltet werden.

Eva Kaufmann hat hierfür eine kleine Gruppe um sich versammelt, Ergebnisse werden schon in Kürze zu sehen sein.

Ausblick auf 2013

Ein kurzer Ausblick noch auf die kommenden Monate. Aus meiner Sicht ist unser Verein auch für das Jahr 2013 gut aufgestellt. Es wird Änderungen im Sportbereich und eine Neuorganisation des Ruderbetriebes geben. Näheres steht im Sportbericht von Andreas Dau.

Es werden im Jahr 2013 folgende neue Boote angeschafft:

2 x Renneiner

1 x 2x Renngigzweier

Wir haben und werden auch hier durch diverse Fördermaßnahmen die finanzielle Belastung wieder stark reduzieren können.

Die Gewinnung neuer Mitglieder ist für einen Verein überlebenswichtig. Das Rudern steht im Allgemeinen traditionell nicht an erster Stelle der sportlichen Aktivitäten. Deshalb müssen wir aktiv nach außen gehen um neue Mitglieder zu gewinnen.

Aus diesem Grund werden wir am 20.-21.4 und 20.-21.7 Schnupperkurse anbieten. Danke an Ulrike Scholz für die bisherige Organisation.

Für uns alle wünsche ich abschließend eine gute und erfolgreiche Rudersaison 2013 und viel Spaß in unserem Verein ...

Sportbericht

Die Regatten

Die Saison 2012 war geprägt von Höhen und Tiefen.

Unser Einsatz auf den Regatten hat sich im Vergleich zu 2011 weiterhin verstärkt. Die Erfolge waren zum Teil sehr bescheiden und zum Teil sehr erfreulich. Sie waren zum größeren Teil sehr erfreulich.

Die Ruderer des RC Griesheim waren auf einer Reihe Regat-

ten unterwegs. Wir waren bei der Langstrecke in Frankfurt-Nied, bei dem Inn River Race in Passau, bei der Corporate Regatta in der Mainarena, bei der Pfingstregatta in Gießen, in Bad Lobenstein bei den German Masters und bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften, in Duisburg bei der FISA Masters, bei den Hessischen Landesmeisterschaften in Eschwege, beim Roseninsel Achter in Starnberg, beim Nikolausvierer in Mainz und beim Ergo-Cup Rhein Main aktiv.

Erfreulicher Weise haben wir mit einer leicht gestiegenen Zahl aktiver Ruderer wieder eine hohe Zahl an Siegen erreicht.

Insgesamt sind die Ruderer des RC Griesheim in Vereinsmannschaften und in Renngemeinschaften auf 10 Regatten in 24 Rennen gestartet. Dabei wurden 13 Siege, 3 zweite Plätze, 5 dritte Plätze und 3 nicht ganz so tolle Plätze erreicht.

ACKERMANN
BAUUNTERNEHMUNG
Alte Falterstraße 23 · 65933 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 38 03 66-0 · Telefax (0 69) 3 90 44 28
E-Mail: ackermanngarthe@gmx.de

Sieben Sieger

Unter unseren 15 Regatta-Ruderern zählen wir 7 Sieger, sie heißen Liesa Seyd, Marion Brieden-Dau, Walter Wagner, Walter Bierwerth, Holger Hummel, Willy Sauer und Andreas Dau.

Ich danke Euch an dieser Stelle für Euren Einsatz und gratuliere sehr herzlich zu den Erfolgen.

Besonders freue ich mich dieses Jahr für die Liesa Seyd und den Holger Hummel, die ja erst im März nach einer langjährigen Pause wieder zum Rudern gefunden haben. Sie scheinen es nicht ganz verlernt zu haben, denn sie haben auf Anhieb die German Masters in Bad Lobenstein im Mixed-Doppelzweier gewonnen.

Saisonbeginn in Passau...

Die Saison hat für uns in 2012 beim Inn River Race in Passau begonnen. Marion Brieden-Dau und Andreas Dau haben in Renngemeinschaft mit unseren Freunden von der Freiweg ein tolles und spannendes Wochenende verbracht. Wir waren beide das erste Mal auf dem Inn im Einsatz und Marion hatte sogar die Freude, einen Sieg im Gig Doppelachter mit nach Hause nehmen zu können. Für die Herren hatte es leider nur zum zweiten Platz gereicht, aber auch ich würde gerne wieder einmal nach Passau fahren.

Andreas Dau bei seinem Sportbericht - leider zum letzten Mal. Danke, Andreas!

... und in Nied

Vor der eigenen Haustür in Frankfurt-Nied auf der Langstreckenregatta haben unsere 3 Routine-Sieger Walter Wagner, Walter Bierwerth und Jürgen Popp wieder den ersten Erfolg des Jahres im 3x- eingefahren.

Damit hat es sich auch schon fast mit den positiven Aspekten. Das zweite Rennen bestritt die Mannschaft mit Gerd Volkmann, German Gantar, Bernhard Romisch und Andreas Dau unter dem Steuer von Walter Wagner im 4+ der Altersklasse D. Da die Mannschaft bisher quasi kein Training absolviert hatte, wollen wir uns nicht wundern, dass wir den langsamsten Vierer des ganzen Feldes gestellt haben.

Wundern wollen wir uns aber schon über die bescheidene Zeit, die der RC Griesheim im dritten Rennen erreicht hat. Im 4x+ der Altersklasse E haben die Herren Walter Bierwerth, Jürgen Popp, Uwe Kaltwasser und Andreas Dau den langsamsten Doppelvierer im Mastersbereich gestellt, sogar die meisten Mixed- und Frauen-Mannschaften waren schneller.

Auch dieses bescheiden Ergebnis hat dazu geführt, dass die 4x Mannschaft den Rest der Saison in dieser Besetzung abgeschrieben hat und sich statt dessen auf Kleinboote in anderen Besetzungen konzentriert hat.

An dieser Stelle möchte ich dem Jürgen Popp danken, der bei dieser Regatta – nach seiner Aussage - seine letzten Rennen für den RC Griesheim gerudert ist. Danken möchte ich ihm sowohl für seinen sportlichen Einsatz, als auch für langjährige logistische Unterstützung mit den Bootstransporten.

Pfingsten in Gießen

Bei der Pfingstregatta in Gießen hatte ich mit unseren Freunden vom Ruderverein die Möglichkeit das erste Mal eine 1000m Regatta im Rennachter zu rudern. Auch wenn ich selbst wohl noch nie so schnell auf dem Wasser unterwegs war, so hat es doch nur für einen dritten Platz gereicht, auch wenn mir die Lunge aus dem Hals hing.

German Masters

Das Training im Kleinboot hat auch schon bald erste Früchte getragen. Und zwar in Bad Lobenstein bei den German Masters. Den langen Weg nach Osten haben neben Liesa Seyd und Holger Hummel auch die Mona Reichard, der Walter Wagner und der Walter Bierwerth in Kauf genommen. Für die beiden Doppelzweier war die Regatta jeweils mit einem Sieg sehr erfreulich.

Die Mona wollte nach vielen Trainingskilometern im Einer endlich mal – nachdem sie letztes Jahr in Würzburg die Langstrecke gegen die Zeitvorgabe gewonnen hatte – den direkten Vergleich suchen. Das war in Bad Lobenstein bei den deutschen Hochschulmeisterschaften möglich. Allerdings standen die Zeichen auf Sturm. Im wahrsten Sinne des Wortes. Daraus resultierte ein großer abgebrochener Ast und ein zerstörter „Bongani". Mit einem eiligst organisierten Ersatzboot war bei einem starken Feld nichts zu gewinnen, außer Erfahrung.

Mona, ich hoffe, dass Du Dich von diesem Rückschlag nicht abschrecken lässt...

Ruderfest

Im Rahmen des Ruderfestes in der Mainarena konnten wir – Hilmar Teitge (FRV v. 1865), Ulf Meyer (Freiweg), Willy Sauer und Andreas Dau - bei der Corporate Regatta als Betriebsportgruppe der Continental AG alle 8 gegnerischen Mannschaften im Gig 4x+ hinter uns lassen.

FISA-Masters in Duisburg

Zu der FISA-Masters hat sich Anfang September mit Liesa Seyd, Holger Hummel, Walter Wagner und Walter Bierwerth wieder eine größere Gruppe auf nach Duisburg gemacht.

Wie jedes Jahr darf ich auch heute wieder von einer langen Liste der Siege berichten.

Für Walter Wagner gab es keinen einzigen zweiten Platz, es gab nur Siege, 7 (!) an der Zahl, einen davon mit Walter Bierwerth zusammen.

Wenn der Walter Wagner mit seiner Planung ernst macht, dann war diese FISA-Masters seine letzte aktive Regatta. Ich kann es noch nicht recht glauben, es könnte aber sein.

Umso erfreulicher ist es, dass wir just in diesem Jahr mit Liesa und Holger zwei starke Ruderer bei uns begrüßen durften, die darauf hoffen lassen, dass es auch in Zukunft bei den FISA Masters noch Sieger aus Griesheim geben wird.

Nach ihrer langen Pause haben

sie beim ersten Einsatz im Mixed-Doppelzweier schon einen sehr guten dritten Platz erreicht.

Hessische Landesmeisterschaft

Nachdem die beiden gezeigt haben, dass sie im Doppelzweier gut drauf sind, wollten sie in Eschwege bei den Hessischen Landesmeisterschaften zeigen, dass auch im Einer mit ihnen zu rechnen ist.

Die Rechnung ging allerdings noch nicht auf für den Holger, der bei den Senioren gestartet ist, im Vorlauf zwar eine sehr gute Zeit gerudert ist, aber das Finale dennoch knapp verfehlt hat. Dafür hat er was in Richtung Bootseinstellung für widrige Witterungsbedingungen gelernt.

Auf ging die Rechnung für die Liesa, die bei den Masters Frauen angetreten ist und die sich heute Hessenmeisterin nennen darf.

Für Euch beide ein toller Erfolg, der sich hoffentlich mit den beiden neuen Renneinern noch ausbauen lässt.

Starnberg-Achter

Nachdem wir letztes Jahr das erste mal mit unseren Freunden bei der Freiweg nach Starnberg gefahren sind, ist dieses Jahr unser Beitrag noch etwas stärker geworden.

Der Walter Bierwerth hat alle Hebel in Bewegung gesetzt, um eine kurzfristig entstandene Lükke im Männerachter zu füllen. Vermutlich war ihm auch das parallel stattfinden Oktoberfest ein Stück zusätzliche Motivation für die Fahrt nach Süden.

Allerdings hatten wir dieses Jahr sehr starke Gegner, so dass unser Boot zwar schneller war als in 2011, aber doch nur einen dritten Platz erreichen konnte.

Auch nicht viel besser hat es die Marion erwischt, die mit dem Frauen-Achter nach dem Sieg in Passau in Starnberg leider ohne Gegner auskommen musste und die Zeitvorgabe knapp verpasst hat.

Ich hoffe, dass wir hier auch dieses Jahr wieder dabei sein werden.

Nikolaus-Vierer

Nachdem wir 2011 schon eindrucksvoll gelernt haben, dass es ohne gemeinsames Training und gemeinsamen Rhythmus schwer ist ein gutes Ergebnis zu erzielen, mussten die Herren Bierwerth, Volkmann, Gantar und Antony-Spies sich dieses Jahr mit einem zweiten Platz zufrieden geben.

Bei schneebedecktem Boden kann ich mir vorstellen, dass der Glühwein und die Bratwurst auch schon eine prima Motivation für die Teilnahme am Nikolausvierer sind. Trotzdem wünsche ich Euch und dem RC Griesheim, dass es dieses Jahr in Richtung Mannschaftstraining besser wird.

Saisonabschluss auf dem Ergometer

Der Saisonabschluß fand auf dem Ergometer beim Ergo-Cup Rhein Main gestartet.

Dort haben wir mit Nina Roth, Wieland Voigt, Marion Brieden-Dau, Andreas Dau als Mannschaft der Continental AG mit Unterstützung vier weiterer Conti Ruderer aus befreundeten Vereinen einen Vierer und einen Achter im so genannten Business-Cup an den Start gebracht.

Im Vergleich zu 2011 habe wir auch hier unsere Zeiten verbessert, so dass wir es im Achter sogar auf´s Treppchen geschafft haben.

Die Trainingsplanung 2013

Mit unseren beiden Übungsleiterinnen Ulrike Scholz und Mona Reichard haben wir reichlich Erfahrung in Richtung eines effizienten Trainings gesammelt.

Darauf aufbauend wollen wir das Trainingsangebot 2013 anpassen. Für Neu-Einsteiger bieten wir sogenannte zweitägige Crash-Kurse an, um zu vermeiden, dass der Fortschritt der Trainingsgruppe durch Anfänger gebremst wird.

Da die Mona durch ihr Studium zu stark beansprucht wird, wird sie sich dieses Jahr nicht mehr um das Sonntagstraining kümmern können. Die Trainingsgruppe wird sich also unter der Leitung der Ulrike auf den Dienstag und Donnerstag konzentrieren.

Im Bereich Jugend- und Rennboot-Training peilen wir an, dass sich der Holger des Themas annimmt.

Wintertraining

Im letzten Winter hat die Ulrike erstmals für den RC Griesheim ein Wintertraining in der Halle angeboten, einige von Euch – ich auch – haben sich am Muskelkater in Folge des Zirkeltrainings erfreuen dürfen. Das lässt sich am besten durch regelmäßige Teilnahme verbessern. Es bleibt zu hoffen und der Ulrike zu wünschen, dass sich die Resonanz bei unseren Mitgliedern noch verstärkt.

Der Posten des Vositzenden „Sport“

Wie Ihr vermutlich schon gehört habt, will ich, da ich seit Ende letzen Jahres beruflich stärker gefordert bin, in Zukunft nicht mehr für die Vorstandsarbeit zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2013 wird der RC Griesheim also ohne einen Vorsitzenden „Sport“ auskommen. Ich hoffe darauf und rechne damit, dass wir bei der kommenden JHV, bei der der Vorstand neu gewählt wird, die Lücke werden besetzen können.

Auf den nächsten Seiten erfahren wir, warum unsere Schatzmeisterin so viel Grund zum Strahlen hatte!

HOLIDAY LAND

GRIESHEIMER REISEBÜRO

Urlaub beginnt in Griesheim

Unser freundliches Team erwartet Sie

Alte Falterstrasse 8 • 65933 Frankfurt / M

Tel. 069 – 38 31 38 Fax 069 – 38 14 17

homepage : Holidayland-Frankfurt-Griesheim.de
Email : griesheimer-reisebue@gmx.com

DERTOUR ITS TUI Neckermann Reisen alltours

HOFMANN
Spenglerei
Sanitär
Gasheizung

KARL HOFMANN GMBH
65933 FRANKFURT - GRIESHEIM
FABRICIUSSTRASSE 53
TELEFON (069) 38 11 27
FAX (069) 39 04 75 14
info@hofmann-frankfurt.de
www.hofmann-frankfurt.de

Bericht der Schatzmeisterin

Mitgliederentwicklung

Der Bestand der Mitglieder hat sich von 149 am 1.1.2012 auf 151 am 31.12.2012 geringfügig erhöht. Dieser Veränderung lagen 8 Abgänge und 10 Zugänge zugrunde.

Finanzielle Entwicklung

Im Jahr 2012 hat der Ruderclub Griesheim an Mitgliederbeiträgen rund 12.000,– EUR und knapp 8.500,– EUR an Spenden eingenommen. Das sind etwa genauso viele Mitgliedsbeiträge wie im Vorjahr, allerdings rd. 30 % weniger Spenden als im Vorjahr.

Der dritte und im Jahr 2012 wichtigste Posten sind die Zuschüsse von Stadt, Land und Sportförderung in Höhe von knapp 40.000,– EUR. Das ist das Dreifache des Vorjahres, enthält aber rund 32.000,–EUR Zuschüsse des Landes Hessen und der Stadt Frankfurt am Main für die neue Boots- und Wartungshalle.

In der Summe konnte der Ruderclub 60.500,– EUR Einnahmen im ideellen Tätigkeitsbereich – also im eigentlichen Vereinsbereich – verzeichnen.

Die Vermögensverwaltung – also Pacht- und Zinseinnahmen – erbrachte wie im Vorjahr insgesamt rd. 18.000,– EUR.

Zusammen mit dem Erfolg des dritten Bereichs, dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, der rund 4.300,– EUR ausmachte, betrugen die Einnahmen 2012 insgesamt rund 82.800,– EUR.

Neubaukosten der Boots- und Wartungshalle im Jahr 2012	rd. 29.000 EUR
Instandhaltung der Vereinsräume, des Gebäudes und des Bootsmaterials	rd. 5.300 EUR
Anschaffung bzw. Anzahlung Boote	rd. 4350 EUR
Energiekosten	rd. 3000 EUR
Beiträge zu Verbänden etc.	rd. 2150 EUR
Diverse Kosten einschließlich Verwaltung, Versicherungen und Ehrungen	rd. 3000 EUR
Ausgaben für Clubzeitung und Vereinsfeste	rd. 4000 EUR

Dem standen die in der Tabelle aufgelisteten größeren Ausgaben gegenüber, übrig blieben 32.675,91 EUR.

Gemäß den steuerlichen Vorschriften für Vereine wurden 15.000,– EUR in eine zweckgebundene Rücklage für Bootsanschaffungen, 12.650,– EUR in eine zweckgebundene Rücklage für die Immobilienrenovierung und die restlichen rund 5.025,– EUR in eine freie Rücklage gestellt.

Dies waren die wichtigsten Zahlen aus dem Jahr 2012. Aus den Jahren zuvor sind natürlich auch noch Rücklagen vorhanden, die für Aufwendungen für die Immobilie mittelfristig benötigt werden.

Auch im Jahr 2012 ist es dem Ruderclub trotz der diversen Aktivitäten gelungen, nicht über seine Verhältnisse zu leben, sondern vielmehr sein Geldvermögen um rund 32.000,– EUR auf insgesamt rund 112.000,- EUR weiter aufzustocken.

Bericht der Kassenprüfer

Wir, die Kassenprüfer Manfred Trippel und Willi Pietrzak, haben den Jahresabschluss 2012 am 30.01.2013 geprüft.

Insbesondere wurden die Vollständigkeit der Belege sowie deren ordnungsmäßige Verbuchung geprüft.

Da haben auch die Kassenprüfer nur Freude

Die Belege waren übersichtlich und fortlaufend abgelegt, sie wurden nach den Bankauszügen der Volks-

bank Griesheim nach Datum vollständig verbucht.

Wir haben die Belege und deren Verbuchung kontrolliert. Die Bankkonten stimmen mit den Bankauszügen überein. Die Kasse wurde an Hand des Kassenbuchs geprüft, die Unterlagen wurden übersichtlich geführt. Bei der Prüfung der Buchführung ergaben sich keine Beanstandungen

Entlastung des Vorstandes

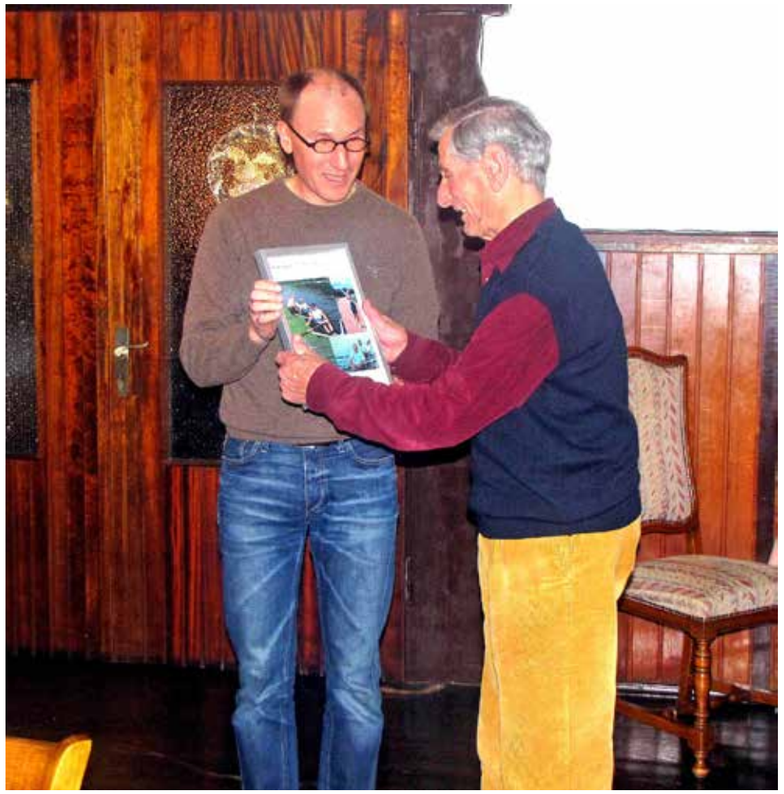
Auf Antrag der Kassenprüfer wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt. Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig zugestimmt.

Ehrungen und Anerkennungen

Holger Hummel erhielt aus den Händen von Andreas Dau den Pokal für die meisten geruderten Kilometer in 2012.

Walter Wagner und Walter Bierwerth wurden für Ihre Erfolge bei den FISA Masters geehrt.

Weiterhin wurden Liesa Seyd und Holger Hummel für ihren 3. Platz bei den FISA Masters geehrt. Liesa Seyd außerdem für ihre Landesmeisterschaft bei den Masters Frauen.



Och, das kann man ja gar nicht essen!

Ein besonderes Geschenk bekam diesmal unser Walter Wagner für seine Regatta-Erfolge, und dieses Geschenk muss er garantiert nicht mit der Montagsgruppe teilen!

Leider will Walter uns zukünftig keinen Grund für weitere Ehrungen im sportlichen Bereich geben, er hat angekündigt, dass das Jahr 2012 sein letztes aktives Regattajahr war.

Wir hoffen, dass er seine Meinung nochmal ändert - oder wenigstens die eine oder andere Ausnahme macht.

Ein strahlender Holger Hummel mit dem Wanderpokal für die meisten Trainingskilometer im Jahr 2012 - in seinem Fall waren das 2145 km!!!

TOP TEN der Trainingskilometer 2012

Holger Hummel	2145 km	174 Fahrten
Liesa Seyd	1607 km	136 Fahrten
Mona Reichard	1469 km	121 Fahrten
Walter Wagner	1389 km	101 Fahrten
Walter Bierwerth	1210 km	86 Fahrten
Andreas Dau	783 km	56 Fahrten
Klaus Becker	685 km	56 Fahrten
Peter Junker	679 km	56 Fahrten
Gerhard Obst	626 km	49 Fahrten
Jürgen Popp	601 km	46 Fahrten

Alle erhielten jeweils ein gerahmtes Bild mit einer Collage mit persönlichen Bildern aus dem Ruderjahr 2012 und ein Sortiment verschiedener Apfelweinkreationen der Fa. Nöll. Liesa Seyd wurde ein Blumenstrauß überreicht.

Für sein langjähriges Engagement als 2. Vorsitzender unseres Vereins erhielt Andreas Dau durch Gerd Volkmann die Verdienstnadel unseres Ruderclubs.

Beiträge von Gerd Volkmann, Andreas Dau, Ute Stark-Albert und Manfred Trippel

Blumen für die Hessische Landesmeisterin Liesa Seyd

Last but not least - Andreas Dau bekommt die Verdienstnadel des Vereins für sein langjähriges Engagement im Bereich „Sport“.

Frank Cayenz
Ihr Partner im Handwerk

Fenster - Türen - Innenausbau
Wintergärten - Holzterrassen

Am Lachgraben 13 - 65931 Frankfurt/M.
Mobil 0172-6913023 - Fax 069-332228
E-Mail oppalokka@web.de - URL www.frankcayenz.de

Ein etwas ungewöhnlicher Besuch

Uta Endreß, Vorsitzende des Geschichtsvereins und Ruderclub-Mitglied, hat am 23. Februar d.J. mit Geschwistern der „Diesterweg Kinder“ dem Ruderclub einen Besuch abgestattet.

Die „Diesterweg-Kinder“ sind Stipendiaten der Stiftung „Polytechnische Gesellschaft“. Die Projektleiterin, Frau von Auer, hat sich an diesem Tag mit den ausgewählten Kindern, den Eltern und Betreuern in der Stadtteil-Bibliothek in Griesheim getroffen. Ich wurde gefragt, ob ich an diesem Tag, gleich nach dem Mittagessen, mit den Geschwister-Kindern etwas unternehmen könnte.

14 Kinder zwischen 3 und 14 Jahren wollten beschäftigt werden. Da kam mir die Idee: „Wir könnten doch den Ruderclub besuchen!“ Gesagt, getan. Der Vorstand wurde informiert, gab sein o.k., und hat sich umgehend auf diesen Besuch vorbereitet.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung habe ich dann den anwesenden Mitgliedern von diesem erfolgreichen Besuch berichtet. Un da mer mei Muttersprach sehr geläufig is, hab ich im Frankforter Dialekt vom erfolgreiche Besuch erzählt:

vor allem, dass die Mondachsmänner e werklich intensiv Nachwuchswerbung sogar ab dem Kinnergarte-Alter betreibe. Und dass die dorsch Wind und Wasser gestählte und kampferprobte Männer nix schreckt. Vor alle Dinge kaa verzeh uffgerechte Kinner. Der Vortrag hat unsere Leud gefalle: „Schreibs dochmal so uff, wie du`s erzählt hast. Des könne mer dann in unserm Mitgliederheftche drucke.“

Ich hab mer Müh gebbe. Es war net einfach.

Also am Samstag-Middag um vertel nach eins wollte mer von de Bibliothek aus starte zu unserm Besuch beim Ruderclub. Vierzeh Kinner, klaa un gross, un zwaa lustiche, zusätzliche Betreuerinne stehn parat. Stehe is übbertribbe - se hibbe erum. Des Wetter is eglisch. Nieselreche, e scharf Windche un Schneematsch. Die Kinner maule. Es gefällt en garnet. „Is es bei dem Wedder aach net so weid zu laafe?“ Abber die Lösung steht direkt vor de Dür – de Taxistand! Verzeh uffgerechte Kinner. Mer fahrn mit em Taxi. Kaa Kind is bisher mit em Taxi gefahrn. Nix wie enei gehibbt mit Gebrill. Die Taxischofförn sinn zurückgeschreckt.

Abber, Geschäft is Geschäft.

Am Ruderclub aakomme sinn mer mit grober Herzlichkeit, Entgechekomme un viel Lache vom Ludwig und vom German willkomme geheibe worn.

Un schon gings los. Kinner kenne bekanntlich kaan Pardon un kaa Verschnaufe. Enei in die Bootshall. Ruderboote aageguckt. Die klaane Sitzjer fer de Popo bestaunt un korz die riesengrobe Paddel zur Kenntnis genomme.

Un was gibt's jetzt? „ÄKTSCHEN - ÄKTSCHEN“!

Jetzt wolle mer in de Bootshall zur Erinnerung e paar lustiche Fotos mache. Vom Geschichtsverein habbe mer zwaa kinnergrobe Holzfigurn (en Bub un e Mädche) mit ausgesächte Gesichter aagekarrt. Vor Jahrn, zum Jubiläum der Böhle-Schul, hat de Dörre Heinz die zwaa Holzkinner, mit Klaader von frieher, aagemalt bzw. aagezoche. Gleich sin die Bube hinner die Figurn gehibbt, ihr Köpp dorch die Löscher gesteckt, un Fratze geschnitte.

Mittlerweile war aach de Fotograf in Gestalt vom 1.Vorsitzende, Gerd Volkmann, aakomme un hat sich un sein Fotoapparat in Position gebracht un hat aagefange zu fotografiern. Doch de Deibel steckt in de Technik. Die Batterie hat de Geist uffgebbe. Schnellstens is dann de Fotograf zum Ufflade (von de Batterie nadierlich) haamgeeilt.

Also was gibts jetzt? Widder ÄKTSCHEN !!

Mer mache 100 m Trockerudern: 14 Kinner mit Gebrill, zwaa Betreuerinne und ich, sowie Ludwig un German sterze eilens die 3 Treppe zum Mucki-Budche hoch. Die grobe Bube sin schneller: „Super – Gewichthebe!!“. „Naa“, rufe die zwaa Herrn im Chor: „des is zu gefährlich.“ Die grobe Bube mache lange Gesichter. Die Klaane klettern schnell uff die Trockenrudergerätе. Un jetzt kimmt die grobe Stund von Ludwig un German. Zwaa Männer in ihrm Element. Die habbe sich sofort um die klaanere Kinner gekümmert. Liebevoll, herzlich, mit viel Verständnis un Lache. Habbe die klaane Fiebjer festgezurrt, mit em zarte Stumber die Klaane immer widder in Fahrt gebracht, aagefeuert, geklatscht un gekrische.

14 Kinner un zwaa Betreuerinne – alle Siecher.

Un jetzt D O R S C H T. Bekanntlich habbe Kinner immer Dorscht. Jetzt geht's nübber ins Rudererstübche. Abbelsaft vom Nölle Gerd. Un uff em Disch en grobe Deller mit Gummibärscher, Schokelad un Knolle.

Derweil füllt de Ludwig die Siecherurkunden aus. (Die Frau Konigen vom Geschichts-

verein hat ahle Ruderer-Urkunde beim googele gefunne, ausgedruckt und e bisi frisiert. De German (von seiner Position dorchdrunge) hält a Red an alle Siecher, ruft die Name uff (ganz offiziell), lecht de siegreiche Kinner die Hand uff die Schulder, übberreicht die Urkunde und schüttelt die Händ.

Die Kinner sin superstolz. Un mir Grobe aach: Es war en wunnerscheene Middag.

De Fotograf is widder da. Die Taxis aach. De Besuch is vorbei. Alle sin glücklich.

Mer derfe next Jahr widderkomme. Vielen, vielen Dank für die Müh!

Drei Männer winken uns erleichtert nach.

Uta Endress

Regattatraining 2013

In diesem Jahr möchten wir unseren Mitgliedern ein regattafokussiertes Trainingsprogramm anbieten. Die Trainingsbetreuung und -organisation wird Liesa Seyd übernehmen.

Ziel des Trainings ist die konkrete Regattavorbereitung. Der Schwerpunkt des Trainings liegt auf Rhythmus, Krafteinteilung, Start und Strategie.

Der Trainingszeitraum bestimmt sich nach den ausgewählten Regatten. Etwa drei bis vier Wochen vor der jeweiligen Regatta wird Liesa die Trainingseinheiten (mind. 2x pro Woche) betreuen. Das Training gilt sodann als Pflichtveranstaltung! Ausnahmen sind natürlich immer möglich... Generell werden die Termine aber bereits unter Berücksichtigung der jeweiligen Arbeits-, Vorlesungs- und Kinderbetreuungszeiten - gegebenenfalls auch für die einzelnen Boote - abgestimmt.

Diejenigen, die Interesse an einer Regattateilnahme haben, wenden sich per Email unter traning@rcgriesheim.de an Liesa. Sie wird dann in Abhängigkeit des Interesses Bootsmannschaften zusammenstellen oder mit bereits bestehenden Mannschaften Trainingszeiten und mögliche Regattatermine besprechen. Die Regattatermine für das Jahr 2013 könnt ihr dem Aushang am Fahrtenbuch - und in Kürze auch der Vereinshomepage - entnehmen.

Zur Erleichterung der Trainingsorganisation und Beschleunigung der Mannschaftsfindung schreibt Liesa in eurer Email doch etwas zu den folgenden Punkten:

1. Alter
2. Geruderte/bevorzugte Bootsklasse
3. Regattaerfahrung
4. Bereits vorhandene Mannschaftspartner
5. Bekannte Stärken und Schwächen Hinsichtlich Technik, Kraft & Ausdauer
6. Erwartung an das Training
7. Erwartungen an Euren persönlichen Trainingsfortschritt und die Regattaleistung

Wir freuen uns, wenn wir mit diesem Trainingsangebot euer Interesse wecken und ihr mit Freude fleißig trainiert und regattiert.

Regattatermine 2013

Frankfurter Langstreckenregatta	1. Mai (6000 m)
Regatta der Offenbacher Undine	4./5. Mai (1000 m)
Heidelberger Ruderregatta	11./12. Mai
Rund um den Kühkopf	30. Mai (23 km)
DRV Masters-Championat (Bremen)	1./2. Juni (1000 m)
German Masters Open (Brandenburg)	29./30. Juni (1000 m)
Offenbacher Ruderregatta	29./30. Juni (1000 m)
FISA World Rowing Masters (Varese, ITA)	6.-9. September (1000 m)
Limburger Kurzstrecken-Regatta	7./8. September (500 m)
Großauheimer Kurzstrecken-Regatta	21./22. September (500 m)
Hessische Rudermeisterschaften (Eschwege)	5./6. Oktober (1000 m)
Würzburger Ruderregatta	19. Oktober (4500 m)

Ein paar weitere Regatten, die oft mit Griesheimer Beteiligung stattfinden (z.B. der Grüne Moselpokal), sind noch nicht endgültig terminiert. Aktuelle Informationen gibt es auf unserer Homepage.

Besondere Geburtstage

Im zweiten Drittel des Jahres 2013 gibt es wieder einige „runde“ Geburtstage. Natürlich wünschen wir jedem Geburtstagskind gleichermaßen alles Gute, drucken aber nur die besonderen Daten in unserer Clubzeitung ab - alles andere würde den Rahmen sprengen.

Trotzdem auch von dieser Stelle:

Herzliche Glückwünsche

an alle Geburtstagskinder
im zweiten Jahresdrittel
des Jahres 2013!!

Und in besonderem Maße an:

Marc Homsy	16. Mai	40 Jahre
Martina Österreich	26. Mai	50 Jahre
Klaus Hofmann	21. Juni	70 Jahre
Willi Pietrzak	28. Juni	75 Jahre
Gisela Drichel	8. Juli	75 Jahre
Reinhold Dörnfeld	17. August	85 Jahre
Liesa Seyd	31. August	30 Jahre

Außerdem gibt es drei Mitglieder, die in diesem Jahr für 25 Jahre Mitgliedschaft mit der **Silbernen Ehrennadel** ausgezeichnet werden:

Manfred Summ, Manfred Trippel und Karl Wilhelm

In der August-Ausgabe unserer Clubzeitung wollen wir die besonderen Geburtstage im letzten Drittel des Jahres 2013 veröffentlichen; wer das nicht möchte, möge uns das bitte wissen lassen.

Termine 2013

Vereinstermine	
20.-21. April 2013	Schnupperkurs Termin 1
27.-28. April 2013	Frühlingsfest und Anrudern
20.-21. Juli 2013	Schnupperkurs Termin 2
27.-28. Juli 2013	Sommerfest
26. Oktober 2013, 15 Uhr	Abrudern
14. Dezember 2013, 18 Uhr	Weihnachtsfeier

Bitte Termine für 2013 im Kalender vormerken, da nicht gesondert eingeladen wird!!!

STARK

Karl Stark u. Sohn Transport GmbH
Tiefladertransporte · Selbstlader

Alt Griesheim 6
65933 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 38 99 70 01
Telefax (0 69) 38 99 71 19
Mobil (01 70) 8 10 62 01

StarkTransporte@aol.com

Namen und Adressen des Vorstandes

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender (Postanschrift)	Gerd Volkmann Auf der Beun 20, 65933 Frankfurt Tel. 069-383326 mobil 0176-444668905 volkmann@rcgriesheim.de
Schriftführer (Platz- und Bootswart)	Dr. Ludwig Schäfer Am Brennhaus 8, 65933 Frankfurt Tel. 069-381883
Schatzmeisterin	Ute Stark-Albert Alt Griesheim 6, 65933 Frankfurt Tel. 069-385695 starkalbert@aol.com

Beisitzer

Liegenschafts-betreuung	Bernhard Romisch Fabriciusstraße 9, 65933 Frankfurt Tel. 069-7072424 romisch@rcgriesheim.de
Vereins-kommunikation	Dr. Eva Kaufmann Im Hopfengarten 5, 61440 Oberursel Tel. 06171-200507 kaufmann@rcgriesheim.de

Ehrenmitglieder / Ältestenrat

Willi Maser (Ehrenvorsitzender, Vorsitzender des Ältestenrates), Walter Wagner, Manfred Dieterle, Winfried Kuth, Dr. Ludwig Schäfer, Albert Garthe, Dr. Heinrich Beder (Ehrenvorsitzender)

Vereinsadressen

Bootshaus

Griesheimer Stadtweg 77A
65933 Frankfurt

Postanschrift

Frankfurter Ruder-Club
Griesheim 1906 e.V.

c/o Gerd Volkmann
Auf der Beun 20
65933 Frankfurt

Internet

www.rcgriesheim.de

Bankverbindung

Volksbank Griesheim

Konto 1071106

BLZ 501 904 00

Impressum

Frankfurter Ruder-Club Griesheim 1906 e.V.

Amtsgericht Frankfurt am Main
Vereinsregister Nr. 4325

Redaktion: Geschäftsf. Vorstand

Satz & Layout: Eva Kaufmann

Druck: Leo Druck GmbH, Stockach

Bildmaterial: Die fotografischen Vorlagen für die Abbildungen dieser Ausgabe wurden, sofern nicht anders angegeben, von Mitgliedern des Ruder-Clubs Griesheim zur Verfügung gestellt.

Erscheinungsweise:

April, August, Dezember

Nächster Redaktionsschluss:

10. Juli 2013

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben die Auffassung des jeweiligen Verfassers wider und können von der Meinung des Vorstandes und der Redaktion abweichen.

5 attraktive
Versicherungsleistungen inklusive

Sprechen Sie mit uns.
Wir beraten Sie gerne.

...und 7 % bei Reisen gespart.

GoldCard

Volksbank Griesheim eG

Alte Falterstraße 10 · 65933 Frankfurt · Tel. 069-38011-0
www.volksbank-griesheim.de